

# RS OGH 1985/4/17 1Ob524/85, 2Ob613/86, 8Ob580/87, 1Ob538/90, 8Ob545/90, 6Ob580/81 (6Ob508/92), 1Ob11

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.04.1985

## Norm

ABGB §936 IV

## Rechtssatz

Bei der Prüfung eines wichtigen Grundes für die Auflösung eines Dauerschuldverhältnisses ist auf Zeitpunkt der Abgabe der Auflösungserklärung abzustellen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 524/85  
Entscheidungstext OGH 17.04.1985 1 Ob 524/85
- 2 Ob 613/86  
Entscheidungstext OGH 07.07.1987 2 Ob 613/86  
Veröff: EvBl 1987/476 S 653
- 8 Ob 580/87  
Entscheidungstext OGH 11.02.1988 8 Ob 580/87
- 1 Ob 538/90  
Entscheidungstext OGH 07.03.1990 1 Ob 538/90
- 8 Ob 545/90  
Entscheidungstext OGH 22.03.1990 8 Ob 545/90
- 6 Ob 580/81  
Entscheidungstext OGH 06.02.1992 6 Ob 580/81
- 1 Ob 113/08m  
Entscheidungstext OGH 11.08.2008 1 Ob 113/08m  
Beisatz: Bei Dauertatbeständen ist der gesamte Zeitraum seit Wirksamkeitsbeginn des Rechtsverhältnisses zu beurteilen. (T1)  
Bem: Siehe dazu RS0018785. (T2)
- 5 Ob 220/09b  
Entscheidungstext OGH 15.12.2009 5 Ob 220/09b  
Beisatz: Es können grundsätzlich nur Umstände herangezogen werden, die im Zeitpunkt der Auflösungserklärung

vorliegen. (T3)

- 2 Ob 173/12y

Entscheidungstext OGH 29.05.2013 2 Ob 173/12y

Auch

- 5 Ob 4/14w

Entscheidungstext OGH 26.09.2014 5 Ob 4/14w

Auch; Beisatz: Im Rahmen einer auf den Zeitpunkt der Beendigungserklärung bezogenen Gesamtbetrachtung ist das Bestandinteresse des einen Vertragspartners gegen das Auflösungsinteresse des anderen Teils abzuwägen.

(T4)

- 6 Ob 68/15s

Entscheidungstext OGH 29.06.2015 6 Ob 68/15s

Auch

- 8 Ob 52/14a

Entscheidungstext OGH 15.12.2015 8 Ob 52/14a

- 1 Ob 93/16g

Entscheidungstext OGH 21.06.2016 1 Ob 93/16g

Beisatz wie T4; Beisatz: Hier: Unzumutbarkeit der Aufrechterhaltung des Vertrags (hier: der Ergänzungskapitalanleihe), die Voraussetzung einer außergerichtlichen Kündigung der Emittentin wäre, liegt hier nicht vor. (T5)

- 8 Ob 4/17x

Entscheidungstext OGH 27.01.2017 8 Ob 4/17x

Beisatz: Mangels gegenteiliger Regelung können wichtige Gründe für die Vertragsauflösung grundsätzlich auch „nachgeschoben“ werden. Diese Gründe müssen allerdings zum maßgebenden Zeitpunkt der Auflösungserklärung vorgelegen gewesen sein. (T6)

Beisatz: Ein Nachtragen von form- oder fristgebundenen Auflösungsgründen stellt eine neue Auflösungserklärung dar. Die Auflösung eines Dauerschuldverhältnisses aus wichtigem Grund kann auch in der Klage bzw im Zuge des Rechtsstreits erklärt werden. (T7)

- 3 Ob 220/16y

Entscheidungstext OGH 29.03.2017 3 Ob 220/16y

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0018881

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

05.05.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)